



LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
Abgeordneter
THOMAS WANSCH

Thomas Wansch, MdL, Schulstraße 5, 67655 Kaiserslautern

**Lautstark e.V.
Trippstadter Str. 25
67655 Kaiserslautern**

Wahlkreisbüro:
67655 Kaiserslautern
Schulstraße 5
Telefon (06 31) 355 30 33
Telefax (06 31) 355 30 34

55116 Mainz
Kaiser-Friedrich-Straße 3
Telefon (061 31) 208 3136
Telefax (061 31) 208 4136

09.03.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 10.02.2011, das ich Ihnen gerne auch hinsichtlich der übermittelten Fragen wie folgt beantworte:

Dass Sie sich von dem Fluglärm, der bei Ihnen zweifellos stärker als in anderen Regionen auftritt, belästigt fühlen und darüber mit deutlichen Worten Beschwerde führen, ist verständlich und legitim. Das gestehe ich Ihnen ohne Abstriche zu.

Flurlärm ist überall dort, wo er verdichtet auftritt, ein zweifellos ernst u nehmendes Problem. Das gilt sicher ganz besonders im Umfeld von Übungsanlagen und Militärflugplätzen wie in der Region Westpfalz. Deshalb häufen sich in diesen Gebieten zwangsläufig auch Beschwerden der Anwohner.

Dies ist nachvollziehbar und zu akzeptieren. Denn Fluglärm ist laut, er wird als störend empfunden; bei entsprechend empfindsamen Menschen erzeugt er bisweilen auch Ärger bis hin zum Zorn.

Dies verhält sich im Umfeld von Autobahnen, Eisenbahntrassen, großen Industrieanlagen oder zivilen Großflughäfen nicht grundlegend anders. Auch hier prallen unterschiedlichste Interessen aufeinander.

Der militärische Flugbetrieb gehört wie alle Angelegenheiten der Verteidigung und der NATO-Bündnisverpflichtungen nicht zu den Aufgaben der Länder, sondern liegt in der ausschließlichen Verantwortung des Bundes, auch hinsichtlich der US-Luftstreitkräfte, die in Rheinland-Pfalz stationiert sind.

Allerdings stehen das Land und die SPD-geführte Landesregierung als Teil der Bundesrepublik Deutschland eindeutig und grundsätzlich solidarisch zu den Verteidigungsaufgaben des Bundes und der internationalen Bündnisverpflichtungen.

- 2 -